

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Jan-Phillip Tadsen, Fraktion der AfD

**Kriminalität im Kontext des Migrationsgeschehens in
Mecklenburg-Vorpommern**

und

ANTWORT

der Landesregierung

Unter Flüchtlingen werden im Folgenden alle „schutzsuchenden“ Einwanderer verstanden, deren Asylverfahren noch bevorstehen, andauern oder abgeschlossen sind. Dies können demnach abgelehnte, anerkannte oder sich in einem laufenden Asylverfahren befindliche Personen sein. In seinem Lagebericht „Kriminalität im Kontext von Zuwanderung“ analysiert das Bundeskriminalamt jährlich das Asylgeschehen vor dem Hintergrund des geltenden Asylrechts.

1. Wie hat sich die Einwohnerzahl des Landes Mecklenburg-Vorpommern seit 2014 entwickelt (bitte Einwohnerzahl des Landes differenziert nach nicht deutschen und deutschen Personen am Ende eines jeden Jahres tabellarisch auflisten)?

Wie hat sich die Zahl der registrierten Straftaten in Mecklenburg-Vorpommern seit 2014 entwickelt (bitte Anzahl der Straftaten aller Tatverdächtigen sowie nichtdeutscher Tatverdächtigen pro Jahr tabellarisch auflisten)?

Es wird auf die entsprechenden Statistischen Berichte (A 143) zur Bevölkerungsentwicklung unter Bevölkerung (laiv-mv.de) verwiesen.

Ergänzend wird mitgeteilt, dass sich laut Angaben des Ausländerzentralregisters zum Stichtag 31. Dezember 2022 insgesamt 115 704 ausländische Personen in Mecklenburg-Vorpommern aufgehalten haben.

Die Landesregierung veröffentlicht jährlich unter Statistiken (mvnet.de) die Polizeilichen Kriminalstatistiken (PKS). Es wird auf die Polizeiliche Kriminalstatistik 2022 verwiesen.

2. Wie viele ausländische Personen waren nach Kenntnis der Landesregierung seit 2014 in Mecklenburg-Vorpommern registriert (Anzahl der Personen pro Jahr tabellarisch bis zum letztmöglichen Stichtag eines Jahres auflisten)?
Wie viele ausländische Personen wurden nach Kenntnis der Landesregierung seit 2014 einer Straftat in Mecklenburg-Vorpommern verdächtigt (bitte Anzahl der Tatverdächtigen pro Jahr tabellarisch auflisten)?

Zum Stichtag 31. März 2023 hielten sich laut Angaben des Ausländerzentralregisters in Mecklenburg-Vorpommern insgesamt 116 815 ausländische Personen auf.

Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

3. Wie viele ausländische Personen, die sich aufgrund des geltenden Asylrechts in Mecklenburg-Vorpommern aufhalten konnten, waren nach Kenntnis der Landesregierung seit 2014 in Mecklenburg-Vorpommern registriert (bitte Anzahl der Personen pro Jahr tabellarisch bis zum letztmöglichen Stichtag eines Jahres auflisten)?

Die Angaben der nachfolgenden Übersicht (Tabelle 1) wurden der Statistik des Ausländerzentralregisters entnommen:

Tabelle 1

Stichtag	Anzahl der aufhältigen Asylbewerber im Verfahren
31.12.2014	4 955
31.12.2015	16 301
31.12.2016	8 433
31.12.2017	5 917
31.12.2018	5 468
31.12.2019	5 356
31.12.2020	3 955
31.12.2021	4 900
31.12.2022	6 850
31.03.2023	7 393

4. Wie viele ausländische Personen, die sich aufgrund des geltenden Asylrechts in Mecklenburg-Vorpommern aufhalten konnten, wurden nach Kenntnis der Landesregierung seit 2014 einer Straftat in Mecklenburg-Vorpommern verdächtigt (bitte Anzahl der Tatverdächtigen pro Jahr tabellarisch auflisten)?

Die Entwicklung der Tatverdächtigen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU ist in der Polizeilichen Kriminalstatistik 2022 aufgeführt.

5. Welche Zuarbeit leistet das Land Mecklenburg-Vorpommern bei der Erstellung von Bundeslagebildern „Kriminalität im Kontext von Zuwanderung“ (bitte einzelne Zuarbeiten bei der Erstellung der Lagebilder auflisten)?
 - a) Inwieweit werden im Rahmen dieser statistischen Zuarbeit Lagebilder des Landes Mecklenburg-Vorpommern erstellt?
 - b) Inwieweit werden Täter-Opfer-Beziehungen zwischen deutschen und nicht deutschen Tatverdächtigen sowie Geschädigten in Mecklenburg-Vorpommern erfasst und statistisch für das Land aufbereitet?

Zu a)

Das Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern (LKA MV) leistete seit 2016 quartalsweise eine Zuarbeit zum Bundeslagebild „Kriminalität im Kontext von Zuwanderung“ auf Grundlage der Vorgangsdaten. Im Jahr 2015 war die Datengrundlage noch die PKS gewesen. Seit 2018 erfolgte die Zulieferung der Daten aus Mecklenburg-Vorpommern halbjährlich, seit 2022 nur noch einmal jährlich.

Die Zuarbeit für das Bundeslagebild „Kriminalität im Kontext von Zuwanderung“ umfasst gemäß eines Erhebungsrasters des Bundeskriminalamtes die erfassten Vorgänge mit Zuwanderern als Tatverdächtige, die erfassten Vorgänge mit tatverdächtigen Zuwanderern nach Nationalität, die Anzahl der Straftaten von und gegen Zuwanderer, die erfassten Vorgänge zum Nachteil von Zuwanderern, die erfassten Vorgänge mit Tatort Sammelunterkunft/Erstaufnahmeeinrichtung und die erfassten Vorgänge nach Opfernationalität.

Eine weitere Zuarbeit findet nicht statt. Auch eine statistische Aufbereitung der Daten für ein Lagebild des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nicht vorgenommen.

Zu b)

Im Vorgangsbearbeitungssystem der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern wird die Staatsangehörigkeit zu jeder bekannten Person erfasst, unabhängig von ihrer Rolle im Verfahren. Beziehungen zwischen zwei Personen können in jedem Vorgang gesetzt werden. Die Rolle „Tatverdächtige/r“ (TV) kann nur im Zusammenhang mit Straftaten vergeben werden.

Bei Delikten, die in der PKS erfasst werden, müssen zwingend eine formale Beziehung sowie räumlich/soziale Nähe zwischen dem Tatverdächtigen und dem Geschädigten bzw. Opfer angelegt werden. Diese entfällt nur bei Straftaten, die einen Verstoß gegen die Rechtsordnung vorsehen. Zu diesen Delikten können keine Geschädigten oder Opfer in der PKS erfasst werden, da in diesen Fällen die Allgemeinheit geschädigt ist.

Bei der TV-Geschädigten-Beziehung „formal“ und „räumlich/soziale Nähe“ handelt es sich um auswerterelvante Werte in der PKS. Im Vorgangsbearbeitungssystem können weiterhin folgende Beziehungen zwischen zwei Personen angelegt werden:

- Verkehr und Eigentum,
- geschäftlich/beruflich,
- Vertretung/Berechtigung/Kontakt,
- Sonstiges.

Hierbei handelt es sich jedoch um Werte, die keiner statistischen Aufbereitung unterliegen.

6. Wie viele Tatverdächtige bei „Straftaten gegen das Leben“ gab es zwischen 2014 und 2022 in Mecklenburg-Vorpommern (bitte jährlich aufschlüsseln nach Gesamtzahl aller Tatverdächtigen in den Delikten „Straftaten gegen das Leben“, „Mord“, „Totschlag“ sowie tatverdächtigen Flüchtlingen und prozentualen Anteil der Flüchtlinge an der Gesamtzahl)?

Die Gesamtzahl der Tatverdächtigen bei der PKS-Straftatenhauptgruppe „Straftaten gegen das Leben“, „Mord“ und „Totschlag“ können den veröffentlichten und öffentlich einsehbaren Jahresberichten entnommen werden. Die Anzahl der tatverdächtigen Zuwanderer kann ebenfalls für die „Straftaten gegen das Leben“ nachgeschlagen werden.

Nachfolgend wird die Anzahl der tatverdächtigen Zuwanderer (Tabelle 2) und ihr Anteil an allen TV für die Delikte „Mord“ und „Totschlag“ (Tabelle 3) dargestellt.

Tabelle 2

Anzahl eindeutiger TV - Zuwanderer	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Mord	0	0	0	0	1	0	0	0	1
Totschlag	2	3	1	8	7	5	6	4	3

Tabelle 3

Anteil Zuwanderer an allen TV in %	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Mord	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	10,0
Totschlag	6,3	13,0	4,2	40,0	28,0	15,2	18,8	25,0	12,0

7. Wie viele Tatverdächtige bei „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung“ gab es zwischen 2014 und 2022 in Mecklenburg-Vorpommern (bitte jährlich aufschlüsseln nach Gesamtzahl aller Tatverdächtigen in den Delikten „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung“, „Vergewaltigung“, „sexueller Missbrauch von Kindern“ sowie tatverdächtigen Flüchtlingen und prozentualen Anteil der Flüchtlinge an der Gesamtzahl)?

Die Gesamtzahl der Tatverdächtigen bei der PKS-Straftatenhauptgruppe „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung“ und „sexueller Missbrauch von Kindern“ können den veröffentlichten und öffentlich einsehbaren Jahresberichten entnommen werden. Die Anzahl der tatverdächtigen Zuwanderer kann ebenfalls für die „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung“ nachgeschlagen werden.

Nachfolgend wird die Anzahl der tatverdächtigen Zuwanderer und ihr Anteil an allen Tatverdächtigen für die Delikte „Vergewaltigung“ und „sexueller Missbrauch von Kinder dargestellt. Darüber hinaus wird auch die Gesamtzahl der Tatverdächtigen bei der „Vergewaltigung“ abgebildet.

Hierzu ist anzumerken, dass im November 2016 das „Fünzigste Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches – Verbesserung des Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung“ in Kraft trat. Mit diesem Gesetz waren umfangreiche Änderungen des § 177 des Strafgesetzbuches verbunden, die sich auch auf den Tatbestand der Vergewaltigung auswirkten. Diese Änderungen der Paragraphen im StGB wurden zum Berichtsjahr 2017 in der PKS angepasst. Zum Berichtsjahr 2018 folgten weitere Änderungen, die sich ebenfalls auf die Schlüsselzahlen auswirkten.

Für die hier vorliegende Abfrage wurden folgende Schlüsselzahlen für die Erhebung der Vergewaltigung ausgewertet.

Vor 2017:

- 111100 Vergewaltigung überfallartig (Einzeltäter) § 177 Absatz 2 Nummer 1, Absatz 3 und 4 StGB
- 111200 Vergewaltigung überfallartig (durch Gruppen) § 177 Absatz 2 Nummer 2 StGB
- 111300 Vergewaltigung durch Gruppen § 177 Absatz 2 Nummer 2 StGB
- 111400 sonstige Straftaten § 177 Absatz 2 Nummer 1, Absatz 3 und 4 StGB

In 2017:

111100 Vergewaltigung überfallartig (Einzeltäter) § 177 Absatz 6 Nummer 1, Absatz 7 und 8 StGB

111200 Vergewaltigung überfallartig (durch Gruppen) § 177 Absatz 6 Nummer 2, Absatz 7 und 8 StGB

111300 Vergewaltigung durch Gruppen § 177 Absatz 6 Nummer 2, Absatz 7 und 8 StGB

111400 sonstige Straftaten gemäß § 177 Absatz 6 Nummer 1, Absatz 7 und 8 StGB

Seit 2018:

111700 Vergewaltigung § 177 Absatz 6, 7 und 8 StGB

Tabelle 4

Anzahl eindeutiger TV	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Vergewaltigung	68	58	66	32	32	47	38	42	58

Tabelle 5

Anzahl eindeutiger TV - Zuwanderer	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Vergewaltigung	3	0	6	4	6	3	4	7	9
Sexueller Missbrauch von Kindern	5	3	10	19	15	21	10	11	10

Tabelle 6

Anteil Zuwanderer an allen TV in %	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Vergewaltigung	4,4	0,0	9,1	12,5	18,8	6,4	10,5	16,7	15,5
Sexueller Missbrauch von Kindern	1,7	1,2	3,2	6,6	5,3	7,2	3,9	3,5	3,5

8. Wie viele Tatverdächtige bei „Rohheitsdelikten“ gab es zwischen 2014 und 2022 in Mecklenburg-Vorpommern (bitte jährlich aufschlüsseln nach Gesamtzahl aller Tatverdächtigen in den Delikten „Rohheitsdelikte“, „Raub“, „einfache Körperverletzung“, „gefährliche und schwere Körperverletzung“ sowie entsprechend tatverdächtigen Flüchtlingen und prozentualem Anteil der Flüchtlinge an der Gesamtzahl)?

Die Gesamtzahl der Tatverdächtigen und die Anzahl der tatverdächtigen Zuwanderer bei der PKS-Straftatenhauptgruppe „Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit“, „Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer“, „vorsätzlich einfache Körperverletzung“ und für die tatverdächtigen Zuwanderer seit 2017 auch die „gefährliche und schwere Körperverletzung“ können den veröffentlichten und öffentlich einsehbaren Jahresberichten entnommen werden.

Nachfolgend wird die Anzahl der tatverdächtigen Zuwanderer und ihr Anteil an allen Tatverdächtigen bei der „gefährlichen und schweren Körperverletzung“ für die Jahre 2014 bis 2016 dargestellt.

Tabelle 7

Anzahl eindeutiger TV - Zuwanderer	2014	2015	2016
Gefährliche und schwere Körperverletzung	58	93	346

Tabelle 8

Anteil Zuwanderer an allen TV in %	2014	2015	2016
Gefährliche und schwere Körperverletzung	2,3	3,7	12,7

9. Wie viele Tatverdächtige bei „Schwerer Brandstiftung“ gab es zwischen 2014 und 2022 in Mecklenburg-Vorpommern (bitte jährlich aufschlüsseln nach Gesamtzahl aller Tatverdächtigen, tatverdächtigen Flüchtlingen sowie prozentualem Anteil der Flüchtlinge an der Gesamtzahl)?

Nachfolgend werden die Gesamtzahl sowie die Anzahl der tatverdächtigen Zuwanderer und ihr Anteil an allen Tatverdächtigen für die „schwere Brandstiftung“ dargestellt.

Tabelle 9

Anzahl eindeutiger TV	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
schwere Brandstiftung	44	44	74	57	44	56	39	45	79

Tabelle 10

Anzahl eindeutiger TV - Zuwanderer	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
schwere Brandstiftung	1	0	4	1	2	5	4	1	9

Tabelle 11

Anteil Zuwanderer an allen TV in %	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
schwere Brandstiftung	2,3	0,0	5,4	1,8	4,5	8,9	10,3	2,2	11,4

10. Wie viele Tatverdächtige bei Straftaten insgesamt (ohne ausländerrechtliche Verstöße) gab es zwischen 2014 und 2022 in Mecklenburg-Vorpommern (bitte jährlich aufschlüsseln nach Gesamtzahl der Tatverdächtigen, tatverdächtigen Flüchtlingen sowie prozentualen Anteil der Flüchtlinge an der Gesamtzahl)?

Sämtliche PKS-Daten zu Frage 10 können den veröffentlichten und öffentlich einsehbaren Jahresberichten entnommen werden.